

N° 07 | 2017

# OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



**BÜRGERVERSAMMLUNG 2017 + WALDFEST DER FEUERWEHR + FAMILIENKALENDER  
ANMELDUNG MUSIKSCHULE + KUNSTHAUS VILLA JAUSS + KÖNIGSPROKLAMATION**



# aktuelle Sommer Kollektion

# - 20%

Wir führen alles was Ihr Nachwuchs braucht

## Baby Bolz

Inh. Petra Schafroth IMMENSTADT • www.babybolz.de

Mode für Jungs und Mädels bis Größe 176  
Telefon 08323/9696002 • Alleestrasse

Aktionszeitraum vom 1. Juli bis 29. Juli 2017  
bereits Reduzierte Ware ist ausgeschlossen

### Geprüfter Suzuki Service Profi

Kundenorientierte Serviceprozesse für Ihre Zufriedenheit



Way of Life!

## AUTOHAUS KECK

GmbH & Co. KG

87541 Bad Hindelang  
Ostrachstraße 39  
Tel. 08324-2317  
www.autohauskeck.de

**Einheimische Mama mit 14-jähriger Tochter sucht Wohnung in Oberstdorf.**  
Handy 0171/3676964

## 11. Töpfermarkt mit Kunsthandwerk

# 29./30. Juli 2017

## Fischen

rund um das Kurhaus Fiskina

Samstag 10-18 Uhr  
Sonntag 11-18 Uhr

Veranstalter: Töpferlei B. Güttinger / Isny Tel.: 0177/7976301  
www.toepferlei-guettinger.de



## EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.

Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

### Allianz Bernhard

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf  
allianz-bernhard.de



## SOLANA Oberstdorf SALZGROTTE

www.salzgrotte-oberstdorf.de

Metzgerstr. 7  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322 - 4015371

Täglich 10 bis 17.45 Uhr  
auch an Sonn- & Feiertagen



### Sie lieben Ihr Auto? - wir auch!

Unsere Auto Service Leistungen:

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u. v. m.

Premio Reifen + Autoservice Feneberg  
Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen  
Tel. 08321 - 23 11 • Email: mk@feneberg-premio.de  
www.feneberg-premio.de

\*Durchführung durch eine externe amtlich anerkannte Prüforganisation. Manche Leistungen nicht in allen Betrieben möglich.



## EISLAUFEN & EISSTOCKSCHIESSEN für jedermann

von 10.30-12.00 Uhr  
und 14.30-16.30 Uhr

### TÄGLICH PUBLIKUMSLAUF

Eisstockschießen nach Terminvereinbarung · Tel.: +49 (0) 83 22 - 700 530  
info@oberstdorf-sport.de · www.eissportzentrum-oberstdorf.de

Änderungen vorbehalten

## Verbringen Sie entspannte Stunden in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Cafe Bistro Relax**  
...das Restaurant

seit über **20** Jahren

**Weinstube Luitpold**  
Luitpoldstraße 11  
Oberstdorf  
Telefon 08322/9598595

**Bistro Relax**  
Walsersstraße 1  
Oberstdorf  
Telefon 08322/7851



**Weinstube Luitpold**  
-11-

**Gute Küche und erlesene Weine.**



## LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



eGovernment ist vielen von Ihnen sicher schon ein Begriff. Mit dem eGovernment-Gesetz der Bundesregierung soll die elektronische Kommunikation zwischen behördlichen Institutionen, Unternehmen und Bürgern durch den Einsatz von digitalen Technologien gefördert werden.

Bund, Länder und Kommunen sollen damit einfachere, nutzerfreundlichere und effizientere elektronische Verwaltungsdienste anbieten können.

Mit unserer 2015 neu gestalteten Homepage [www.markt-oberstdorf.de](http://www.markt-oberstdorf.de) haben wir bereits eine breite Informationspalette für Sie geschaffen. Satzungen, Verordnungen und Formulare sind hier ebenso zu finden wie aktuelle Mitteilungen, Rathaustelegamm und Gemeindeblatt.

Jetzt gehen wir einen Schritt weiter, mit dem neuen virtuellen Bürgerportal. Der Link [www.markt-oberstdorf.de/leistungen/buergerportal](http://www.markt-oberstdorf.de/leistungen/buergerportal) führt Sie zu unserem Online-Service. Hier bieten wir Ihnen an, viele Behördengänge online zu erledigen, bequem und unkompliziert von zu Hause aus, rund um die Uhr und auch am Wochenende. Für den Fall, dass ein persönliches Erscheinen aus rechtlichen Gründen erforderlich ist, z. B. für eine Unterschrift, können Sie die Formulare bereits zuhause ausfüllen, ausdrucken und verkürzen so den Gang ins Rathaus.

Die Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Kommune übermittelt und können dort direkt weiterverarbeitet werden. Mit dem Online-Bezahlverfahren giropay lassen sich anfallende Gebühren ebenso einfach begleichen. Selbstverständlich wird das Serviceangebot im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten laufend erweitert.

Besuchen Sie doch wieder einmal unsere Homepage. Und für noch schnellere Informationen aus der Gemeinde laden Sie sich die App Oberstdorfer auf Ihr Mobile. Kostenlos im AppStore oder Google play.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr

Laurent O. Mies  
1. Bürgermeister  
Markt Oberstdorf

## INHALT

- 04 **AUS DER GEMEINDE**
  - Informationen aus dem Bauamt
  - Bürgerversammlung
  - Unterhalt der Wanderwege
  - Veranstaltungen
  - Kinderfest am Dorfspielplatz
- 10 **WIRTSCHAFT**
  - Neuwahlen beim BHG
  - Nebelhornbahn-AG
- 11 **SCHULE UND SOZIALES**
  - Seniorenachmittag
  - Anmeldung zur Bläuserschule
  - Anmeldung Musikschule
- 12 **KIRCHE UND KULTUR**
  - „Feuer und Flamme sein“
  - Galerie für moderne Kunst
  - Oberstdorfer Musiksommer
  - Kunsthaus Villa Jaus
- 15 **VEREINE**
  - Königsproklamation bei den Schützen
  - Sommerfest des VdK
  - Kolping-Chor feiert Jubiläum
  - Breitachtaler Heimatabend
  - Waldfest der Feuerwehr
  - Skirennen zum Saisonabschluss
- 20 **VERSCHIEDENES**
  - Familienkalender
  - Notdienste
  - OBERSTDORF BIBLIOTHEK
  - Sitzungskalender
  - Impressum

## TOURISMUS OBERSTDORF ZIEHT ERFOLGREICHE WINTERBILANZ



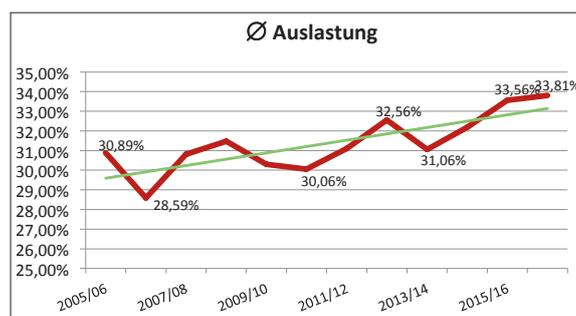
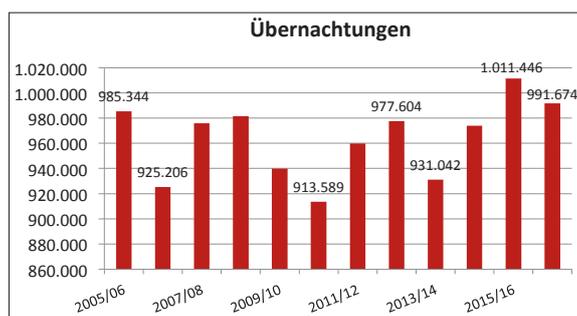
Der Aufwärtstrend, in dem sich der südlichste Ort Deutschlands momentan befindet, hält weiter an: Auch im Winterhalbjahr konnten von November 2016 bis April 2017 positive Zahlen verzeichnet werden.

Die Meldungen schlugen mit einem Plus von 0,13 Prozent zum Vorjahr zu Buche, während die Übernachtungen ein leichtes Minus von 1,95 Prozent aufweisen. Dies ist allerdings mit auf die fehlenden Betten (-2,14 Prozent zum Vorjahr) zurückzuführen, da einige größere Häuser in den Wintermonaten geschlossen hatten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist ebenfalls leicht auf 5,17 Tage gesunken. Dafür konnten die durchschnittlichen Belegtage von 61,08 Tage auf 61,19 Tage gesteigert werden.

Betrachtet man nun die einzelnen Monate, so zeigt sich bei den Meldungen im November ein Minus von 13,59 Prozent, im Dezember ein leichtes Minus von 1,55 Prozent, im Januar ein Minus von 2,33 Prozent, im Februar ein Plus von 1,25 Prozent, im März ein Minus von 19,28 Prozent sowie im

April ein starkes Plus von 71,46 Prozent. Dieses große Plus im Vergleich zum Vorjahr ist mit der Lage der Osterferien im April zu erklären. Im Vorjahr waren diese im März. „Das Ergebnis der vergangenen Wintersaison ist für Tourismus Oberstdorf natürlich ein Grund zur Freude: Nachdem wir in der letzten Wintersaison schon Rekordwerte erzielt haben, ist es uns nun gelungen, diese Zahlen zu halten und bei der Auslastung der Betriebe sogar zu steigern“, so Horst Graf, Tourismusdirektor von Oberstdorf.

Die positive Entwicklung hält auch in den Sommermonaten weiter an: Die vorläufigen Übernachtungszahlen der beiden Monate Mai und Juni entwickeln sich momentan zu einem der besten Ergebnisse der vergangenen Jahre. Auch bei der Beobachtung der Freimeldungen in den kommenden Sommermonaten zeichnet sich ein positiver Trend im Vergleich zum Vorjahr ab. Tourismus Oberstdorf kann mit einer sehr zufriedenstellenden Sommersaison rechnen.



## INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT



### Bypass zum Neubau Walserbrücke mit Kreisverkehr

Am 6. Juni begannen die Arbeiten für den Neubau der Walserbrücke mit Kreisverkehr. Der Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss beschloss dazu Mitte Mai, die Maßnahme unter Vollsperrung ausführen zu lassen, damit der Kreisverkehr spätestens am 4. September und somit vor dem Vihscheid-Wochenende für den Verkehr freigegeben werden kann. Als Umleitungsstrecke wurde die zweispurige, teilweise mit beidseitigem Gehweg ausgebaute und als Buslinie bereits zur Verfügung stehende Hauptverbindung Fellhornstraße – Zweistapfenweg – Ludwigstraße – Im Haslach – Prinzenstraße – Lorettostraße – Birgsauer Straße festgelegt.

Aufgrund zahlreich geäußerter Bedenken beriet der Bauausschuss am 20. Juni erneut über die Baumaßnahme und einen möglichen Bypass.

Das Gremium entschloss sich, die Fertigstellung der Oberen Stillachstraße vorzuziehen, so dass ab Anfang August der PKW-Verkehr einspurig zunächst über die Obere Stillachstraße und später über den teilweise fertiggestellten Kreis-

verkehr in Richtung Süden geleitet werden kann.

Die Gesamtspernung und die Umleitung durch den Ort bleiben bis dahin bestehen. Der Bypass, mit einer Tonnagenbeschränkung von max. 3,5 t, soll so lange als möglich aufrechterhalten werden.

Die Bauzeit für den Neubau des Kreisverkehrs verlängert sich in Folge der provisorischen Verkehrsführung um voraussichtlich drei Wochen auf Ende September.

### Sanierung Grundschule

Im Februar 2016 beschloss der Marktgemeinderat, am derzeitigen Standort im Ortskern festzuhalten und die Generalsanierung der Grundschule vorzubereiten.

Gemeinsam mit dem Lehrerkollegium wurde inzwischen ein Nutzungs- und Raumkonzept entwickelt, das den Anforderungen an den heutigen Standard einer Grundschule Rechnung trägt. Derzeit wird das Konzept mit der Regierung von Schwaben hinsichtlich der Förderfähigkeit der für den schulischen Bedarf als bedarfsnotwendig und damit grundsätzlich förderfähig einzustufenden Flächen abgestimmt.

Anschließend ist beabsichtigt, im Marktgemeinderat eine Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Ausschreibung der Architektenleistungen herbeizuführen. Ziel soll sein, in 2018 die entsprechenden Anträge zu stellen, um ab 2019 mit der Generalsanierung beginnen zu können.

#### WLAN-Hotspots für Oberstdorf

Mit der Initiative BayernWLAN des Freistaates Bayern hat der Markt Oberstdorf zwei WLAN-Hotspots im Ortskern eingerichtet. Oberstdorfer und Gäste können sich ab sofort rund um die beiden Standorte Marktplatz 1 und Bahnhofplatz 3 kostenfrei ins Internet einloggen. Hier wurden jeweils zwei Antennen installiert, die einen großen Bereich rund um den Bahnhofplatz und Busbahnhof sowie um den Marktplatz bis

in den Kurpark abdecken. Das Einwählen in die Hotspots lässt sich ganz einfach durchführen. Im Empfangsbereich der Antennen wählt man den Hotspot „@bayernwlan“ aus, ruft als nächsten Schritt eine beliebige Internetseite auf und schon landet man auf der Zugangsseite von BayernWLAN und kann sich in den Hotspot einwählen und kostenlos surfen.



## MARKT OBERSTDORF

Am **Dienstag, 25. Juli 2017**, um 19.30 Uhr, findet im Oberstdorf Haus (Saal Nebelhorn) eine

### BÜRGERVERSAMMLUNG

statt, zu der alle Gemeindebürgerinnen/-bürger von Oberstdorf und seinen Ortsteilen herzlich eingeladen sind.

Wer ein Anliegen nicht öffentlich vortragen möchte, hat die Möglichkeit, sich rechtzeitig vor der Versammlung mündlich oder schriftlich zu äußern; anonyme Eingaben werden nicht behandelt.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Bürgermeisters Laurent O. Mies
2. Aussprache und Diskussion
3. Verschiedenes

Oberstdorf, Juli 2017

MARKT OBERSTDORF

Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister

## ORTSTEILVERSAMMLUNGEN 2017

Der Markt Oberstdorf lädt ein zu den Ortsteilversammlungen 2017. Die Bürger können dabei ihre ortsbezogenen Anliegen an Bürgermeister Laurent Mies herantragen.

Trettachtal	17. Juli, 20 Uhr, Gasthaus Spielmannsau
Tiefenbach	20. September, 20 Uhr, Tourismuszentrum Alpenrose
Reute/Jauchen/ Kornau	10. Oktober, 20 Uhr, Hotel Nebelhornblick
Reichenbach	17. Oktober, 20 Uhr, Moorstüble Reichenbach
Rubi	25. Oktober, 20 Uhr, Gasthof Almenhof



Mit den „Schirmfrauen“ des 5. Oberstdorfer Fotogipfels, der deutschen Fotografin Ellen von Unwerth und Bundestagsvizepräsidentin Claudia Roth standen zwei Powerfrauen an vorderster Front des Festivals. 2. Bürgermeister Friedrich Sehrwind begrüßte die beiden Damen zur Eröffnung des Fotogipfels in Oberstdorf und bat zum Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde.





Bayerisches Landesamt  
für Umwelt

## KARTIERARBEITEN

Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit die geologische, hydrogeologische und bodenkundliche Landesaufnahme Bayerns durch.

In diesem Zusammenhang werden Mitarbeiter des Geologischen Dienstes des LfU zwischen 2017 und 2021 im Landkreis Oberallgäu in den Gemeindegebieten Oberstdorf, Bollerlang, Obermaiselstein, Fischen im Allgäu, Ofterschwang, Sonthofen, Blaichach sowie Bad Hindelang im Rahmen einer Überarbeitung des Kartenblattes Oberstdorf geologische Kartierungen durchführen. Ziel ist es, für Bayern flächendeckende geologische Karten im Maßstab 1:25.000 zu erstellen.

Zu diesem Zweck werden Gesteinsaufschlüsse aufgenommen und Bohrungsdaten ausgewertet. Fallweise werden die Kartierarbeiten durch Bohrstockuntersuchungen und den Einsatz eines Kleinbohrgerätes unterstützt. Bei den Gelände-

arbeiten ist es notwendig, auch forst- und ackerbaulich genutzte Flurstücke kurzzeitig zu betreten. Es wird selbstverständlich darauf geachtet, keine Schäden zu verursachen. Es kommen sowohl Dienstfahrzeuge als auch dienstlich genutzte Privatfahrzeuge zum Einsatz. Die Kartierarbeiten finden in mehreren Gelände-Kampagnen im Zeitraum von 2017 bis 2021 statt.

Die Ergebnisse der geologischen Kartierung werden u. a. in amtlichen Kartenwerken veröffentlicht und im UmweltAtlas sowie im Bodeninformationssystem Bayern unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Belange zur Verfügung gestellt.

Gesetzliche Grundlage eines Betretungsrechts für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LfU sind die §§ 2, 3 und 5 des Lagerstättengesetzes sowie Art. 8 und 9 des Bayerischen Bodenschutzgesetzes.

## AUS DEM LANDKREIS



**Landkreis Oberallgäu ruft zum „Baumwettbewerb“ auf**

Unter dem Titel „Bäume des Allgäus“ hat der Landkreis Oberallgäu zusammen mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Oberallgäu Nord jetzt einen „Baumwettbewerb“ ausgerufen.

Bäume gestalten unseren Lebensraum, durchgrünen unsere Städte und Dörfer und sind mit ihren Wohlfahrtswirkungen maßgeblich für die Gesundheit der Menschen wichtig. Ein großer Baum hat eine Blattoberfläche von 1.600 m<sup>2</sup>, produziert in einer Stunde 1,7 kg Sauerstoff und verbraucht dabei 2,35 kg CO<sub>2</sub>. Der Baum liefert den Sauerstoffbedarf für zehn Menschen für ein ganzes Jahr. Der Wettbewerb hat das Ziel, besonders beeindruckende oder bedeutende Bäume ins Licht der Öffentlichkeit zu stellen, damit deren Wert sichtbar zu machen, das Verständnis für den Erhalt der Bäume im Oberallgäu zu fördern und so insgesamt zu mehr Naturverbundenheit beizutragen.

Die Sieger des Wettbewerbes erhalten Preise und Urkunden und werden öffentlich bekanntgegeben. Der erste Preis beinhaltet eine Baumpflege im Wert von 500 Euro, die zweiten und dritten Preisträger erhalten je einen „Baumscheck“. Teilnahmeberechtigt sind Eigentümer von bedeutenden Bäumen im Landkreis Oberallgäu, sowohl private als auch öffentliche Eigentümer. Die Bewertung wird im Oktober 2017 von einer fachkundigen Jury durchgeführt. Einsendeschluss ist der 31. Juli, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Anzugeben sind Baumart, Größe, Standort, Eigentümer, Zustand, Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen, ggf. Geschichten zum Baum sowie Fotos, falls vorhanden.

Wer teilnehmen will, meldet sich an bei der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege, Landratsamt Oberallgäu, Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen, Tel.

08321/612-526, E-Mail: [bernd.brunner@lra-oa.bayern.de](mailto:bernd.brunner@lra-oa.bayern.de).

Im Internet hat das Landratsamt ein Anmeldeformular zum Download bereitgestellt: [www.oberallgaeu.org](http://www.oberallgaeu.org).

Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Landrat Anton Klotz.

### Servicestelle Frau & Beruf

Nächster Fachvortrag am Montag, 10. Juli, 9 bis 11 Uhr, Raum 2.07, Landratsamt Oberallgäu

Thema: „450 Euro-Job und das war es jetzt für mich?“

In diesem zweistündigen Vortrag erfahren Sie mehr über die Benachteiligungen, die Ihnen durch „Minijobs“ widerfahren, insbesondere im Hinblick auf Ihre Alterssicherung. Es werden Alternativen und Möglichkeiten von Beschäftigungsverhältnissen in der Gleitzzone aufgezeigt, die helfen, aus dieser Falle zu entkommen.

Anmeldung und Information bei der Gleichstellungsstelle des Landkreises Oberallgäu: Tel. 08321/612-234 vormittags, per E-Mail: [Ilona.Authried@lra-oa.bayern.de](mailto:Ilona.Authried@lra-oa.bayern.de) oder direkt bei der Servicestelle Frau & Beruf, Kempten, Sandstr. 10, Tel. 0831/2525 8050, E-Mail: [Frau-und-Beruf@Kempten.de](mailto:Frau-und-Beruf@Kempten.de). Die Servicestelle Frau & Beruf wird gefördert vom BayStMAS und vom Europäischen Sozialfonds (ESF).

### Sprechstunde zu Fördermöglichkeiten für Unternehmer

Neu angeboten wird im Landratsamt Oberallgäu eine Sprechstunde für Unternehmerinnen und Unternehmer, die eine Erstinformation zu möglichen finanziellen Fördermöglichkeiten für ihren Betrieb suchen. Unternehmen soll es damit erleichtert werden, an regionalen, nationalen oder europäischen Finanzierungshilfen zu partizipieren. In der Sprechstunde kann abgeklärt werden, für welche Vorhaben ein Betrieb finanzielle Hilfe braucht und ob es hierfür geeignet

nete Förderprogramme gibt. Ein häufig genutztes Förderprogramm ist z. B. die bayerische Regionalförderung, mit der Betriebe aus den Bereichen Industrie, Handwerk und Tourismus unterstützt werden. Kriterien für eine Förderung sind dabei unter anderem die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen oder bei Beherbergungsbetrieben die qualitative Verbesserung des Angebotes. Wenn in der Sprechstunde ein geeignetes Förderprogramm gefunden ist, kann direkt

der Kontakt zur eigentlichen Förderstelle, z. B. bei der Regierung von Schwaben, hergestellt werden.

Die Sachgebietsleitung der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes, Frau Wegner, bietet die Sprechstunde jeden Donnerstag von 9 bis 12 Uhr an. Um das Gespräch vorzubereiten, wird um Terminvereinbarung vorab gebeten unter Tel. 08321/612-342. Natürlich sind Beratungstermine auch außerhalb der Sprechstunde möglich.

## WAS IST FAIRER HANDEL?

Die Kriterien, die unsere Kaufentscheidungen heute beeinflussen, haben sich erweitert um die Begriffe Regionalität, Biologische Herstellung und auch Fairer Handel. Heimische Lebensmittel wie Milch, Käse, Fleisch, Brot oder Obst sind nachvollziehbar hergestellt, wir wissen, wo sie herkommen und dass wir etwas Gesundes essen. Bei Lebensmitteln, die bei uns nicht wachsen, wie Tee, Kaffee, Kakao, Bananen und Orangen, vertrauen die Verbraucher zunehmend auf die Fairtrade-Zertifizierung.

### Die Kriterien des Fairen Handels

Fairtrade verbindet Konsumentinnen und Konsumenten, Unternehmen und Produzentenorganisationen und verändert Handel(n) durch bessere Preise für Kleinbauernfamilien, sowie menschenwürdige Arbeitsbedingungen für Beschäftigte. Die Fairtrade-Standards sind das Regelwerk, das Kleinbauernorganisationen, Plantagen und Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette einhalten müssen. Sie umfassen soziale, ökologische und ökonomische Kriterien, um eine nachhaltige Entwicklung der Produzentenorganisationen in den Entwicklungs- und Schwellenländern zu gewährleisten.

Stärkung der Kleinbäuerinnen, Kleinbauern, Arbeiterinnen und Arbeiter:

- Organisation in demokratischen Gemeinschaften (bei Kooperativen)
- Förderung gewerkschaftlicher Organisation (auf Plantagen)
- Geregelte Arbeitsbedingungen
- Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit
- Diskriminierungsverbot

Umweltschutz: Mensch im Mittelpunkt

- Umweltschonender Anbau
- Schutz natürlicher Ressourcen
- Verbot gefährlicher Pestizide
- Kein gentechnisch verändertes Saatgut
- Förderung des Bio-Anbaus durch den Bio-Aufschlag

Anforderungen an Händler und Hersteller

- Bezahlung von Fairtrade-Mindestpreis und Fairtrade-Prämie
- Nachweis über Waren- und Geldfluss
- Richtlinien zur Verwendung des Siegels
- Transparente Handelsbeziehungen
- Vorfinanzierung

Die Fairtrade-Standards bestehen aus Kernanforderungen und so genannten Entwicklungs-Indikatoren. Die Kernanforderungen müssen von jeder Produzentengruppe erfüllt werden, um die Fairtrade-Zertifizierung zu erhalten. Nach der ersten Zertifizierung müssen die Produzentenorganisationen zudem die Entwicklungsanforderungen erfüllen. Diese sind weitreichender und haben unter anderem das Ziel, die Organisation und die Arbeitsbedingungen der Produzenten zu verbessern, aber auch langfristig wirkende Maßnahmen zum Schutz der Umwelt umzusetzen.

Quelle: [www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)

### Überprüfung der Standards

Die Zertifizierungsgesellschaft FLOCERT überprüft vor Ort, ob Produzenten und Händler die Fairtrade-Standards einhalten und die sozialen, ökonomischen und ökologischen Standards erfüllen. Sie kontrolliert auch, ob die Produzentenorganisationen den festgelegten Mindestpreis und die Fairtrade-Prämie ausgezahlt bekommen.

FLOCERT ist ein unabhängiges Zertifizierungsunternehmen und Tochtergesellschaft von Fairtrade International. Das Unternehmen zertifiziert Produzenten, Händler und Hersteller in rund 115 Ländern nach den Fairtrade-Standards. Über 100 hochqualifizierte Auditorinnen und Auditoren nehmen in regelmäßigen Abständen Kontrollen und Audits vor Ort vor.

Quelle: [www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)

Mit der Auszeichnung zur Fairtrade-Gemeinde im März hat sich der Markt Oberstdorf verpflichtet, fair gehandelte Produkte zu verwenden. Die Verbindung von regionaler Landwirtschaft, Fairem Handel und biologischer Herstellung unterstützt heimische Betriebe ebenso wie Kleinbauern im Süden der Welt. Mit der Entscheidung für diese Produkte sorgen die Verbraucher für angemessene Bezahlung und faire Bedingungen.

Weitere Informationen unter [www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)

Sie bieten fair gehandelte Waren in Ihrem Geschäft an oder verwenden fair gehandelte Produkte in Ihrem Gastronomiebetrieb oder in Ihrer Organisation?

Dann werden Sie doch Teil der Fairtrade-Gemeinde Oberstdorf. Bitte sprechen Sie uns an. Kontakt: Markt Oberstdorf, Christine Uebelhör, Tel. 08322/700-723, E-Mail: [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de).



## UNTERHALT DER WANDERWEGE

Ein Netzwerk für Einheimische und Gäste



Der Beginn der Wandersaison ist für den Wegetrupp eine besonders arbeitsreiche Zeit. Das Wegenetz im Gemeindegebiet wird überprüft und Schäden, die durch die Nutzung in den Wintermonaten sowie durch Wettereinflüsse entstanden sind, werden beseitigt. Zum Start der Wandersaison werden die Wanderwege hergerichtet, Brücken und Geländer gesichert und Hangverbauungen wieder stabilisiert. In Oberstdorf liegt der Fokus auf der Sicherheit der Wanderer. Die Kurbetriebe des Marktes Oberstdorf sind verantwortlich für die Wanderwege. Das Team um kaufmännischen Leiter Florian Speigl wahrt den Überblick über den Leistungskatalog für den Unterhalt, die Beschilderungen und die Wegenetzlisten. Zur Umsetzung der laufenden Unterhaltsleistungen ist der Wegetrupp beauftragt, der bei den Kommunalen Diensten Oberstdorf (KDO) angesiedelt ist.

Vom Wegetrupp werden 200 Kilometer Sommerwanderwege und 140 km Winterwanderwege betreut. Das Gebiet umfasst im Wesentlichen die Tallagen und mittleren Lagen von Hinang bis zur Buchrainer Alpe, von den Sonnenköpfen bis weit ins Rohrmoos. Die hochalpinen Lagen rings um Oberstdorf werden von vier Sektionen des Deutschen Alpenvereins betreut. Die Bergbahnen kümmern sich um die Wege rings um ihre Bergstationen. Die Rechtler sowie viele Alp- und Wegegenossenschaften pflegen und unterhalten die Wege im Bereich ihrer Grundstücke. Dank dieser vielen Partner kann Oberstdorf so ein großes Wegenetz für Einheimische und Gäste überhaupt erst anbieten und unterhalten.

Die Wanderwege in Oberstdorf sind je nach Bedeutung in verschiedene Kategorien eingeteilt und werden entsprechend gepflegt. Im Frühsommer rücken die Spezialisten der Abteilung Wegebau aus, um die Schäden, die während der Wintermonate durch Eis und Schnee entstanden sind, zu sichten und zu beheben.

„Im Frühling müssen vor allem Ausspülungen der Wegeoberfläche ausgebessert werden. Starke Regenfälle oder auch die

Schneesmelze sorgen dafür, dass der Wegekies an Stellen, wo das Wasser nicht direkt abfließen kann, weggespült wird. So entstehen Pfützen und Rinnen, die immer größer werden, sofern diese Stellen nicht möglichst rasch bearbeitet werden“, erklärt Peter Herb vom Wegetrupp der KDO und ergänzt: „Neben dem Auftragen neuer Kiesschichten legen die Mitarbeiter neue Gräben an, machen bestehende Gräben, Drainagen und Durchlässe wieder gangbar und setzen marode Brüstungen oder Ruhebänke wieder in Stand.“

Ebenso wird liegengebliebener Abfall eingesammelt. Zusätzlich gilt es jetzt nach dem Winter, die Schneezeichen – insgesamt mehrere Tausend Stück – zu entfernen. Diese sorgen während der Wintermonate dafür, dass sich die Fahrer der Schneeräumfahrzeuge orientieren können. Beim Stecken der Stangen im Herbst muss sehr penibel vorgegangen werden, denn bereits eine nicht markierte Abflussrinne oder eine fehlende Stange an einem Baumstumpf können enorme Schäden am Fahrzeug verursachen und zugleich Mitarbeiter in ernsthafte Gefahr bringen. So ist vor einigen Jahren ein Fahrzeug vom vereisten Weg abgekommen und an einem Baum hängengeblieben. „Gott sei Dank gab es nur einen Sachschaden“, zeigt sich Florian Speigl erleichtert.

Die Arbeiten an den Wanderwegen erfolgen das ganze Jahr über. In den Sommermonaten stehen Instandhaltungen und Mäharbeiten im Vordergrund. Im Winter werden bei Schneefall ab 4.00 Uhr in der Früh die Wege geräumt und präpariert. Angesichts des vielfältigen Aufgabengebietes und der Lage in der freien Natur ist der Wegeunterhalt eine Aufgabe, die viel Erfahrung erfordert.

Das Team der KDO benötigt für den Unterhalt der Wanderwege jährlich etwa 7.250 Arbeitsstunden. Die jährlichen Aufwendungen für den Wegebau belaufen sich auf etwa 500.000 Euro. Dieser Betrag wird mehrheitlich über den Kurbeitrag der Oberstdorfer Gäste finanziert.



Herausforderungen bei der Pflege der Wanderwege gibt es im Sommer wie im Winter

## VERANSTALTUNGEN

### Französischer Markt

Der Französische Markt bietet Spitzenwaren aus verschiedenen Regionen: Aus dem Elsass gibt es traditionelle Backwaren wie frische Croissants, Baguette oder Kougelhopf.



Das Franche-Comté (Jura) bietet leckere Käsevariationen aller Art. Die Rhone (Lyon) begeistert mit verschiedenen Wurstspezialitäten. Aus der Provence haben wir Lavendel, Seife, Nougat und Olivenöl im Sortiment.

Dazu gibt es erlesene Weine aus Südfrankreich.

6. bis 9. Juli, vor dem Oberstdorf Haus

### Oberstdorfer Alpenzauber 2017

Freuen Sie sich auf einen bunten und traditionsreichen Abend mit den Aktiven des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins Oberstdorf sowie der Musikkapelle Oberstdorf. Der Eintritt ist frei. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

14. Juli, 19.30 Uhr, Kurpark

Ausweichtermin bei schlechter Witterung ist der 21. Juli



### Musical-Night 2017

Star-Ensemble wieder mit neuem Programm auf Tournee.

Das internationale Star-Ensemble gastiert wieder in Oberstdorf mit einer rasanten Musical-Show, die in den letzten Jahren bereits triumphale Erfolge feiern konnte.

Traumschöne Melodien, herrliche Stimmen und himmlische Hits: Mit dieser erstklassigen Show kommt der komplette Musical-Glamour nach Oberstdorf.

23. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus



## ZIERLICH, ABER ZÄH

Auszeichnung für Aljona Savchenko und Bruno Massot

Die Verdienstspange des Sports und damit die höchste Auszeichnung, die der Markt Oberstdorf für seine Spitzenathleten zu vergeben hat, erhielten jetzt die Eiskunstläufer Aljona Savchenko (33) und Bruno Massot (28). Das Duo hatte mit einer brillanten Kür und dem hochriskanten dreifachen Wurf-Axel bei den Weltmeisterschaften in Helsinki im März 2017 die Silbermedaille im Paarlauf gewonnen. Damit knüpften sie an den Silberrang bei den Europameisterschaften im Januar in Ostrava an.

„Zierlich, aber zäh“, urteilte Bürgermeister Laurent Mies bei der Ehrung angesichts der besonders schweren Vorgeschichte zu diesem Vizetitel. Erst im November hatte sich Aljona Savchenko ein Band im Knöchel angerissen. „Wenn man liebt, was man tut, kann man viele Steine aus dem Weg räumen, besonders nach Verletzungen im Sport“, mit dieser Einstellung war das Paar in beiden Titelkämpfen gestartet. Mies betonte, welche harte Trainingsarbeit in der Vorbereitung solcher Erfolge stecke. Savchenko und Massot seien in einer Sportart unterwegs, die in Oberstdorf Tradition habe und wo der Bundesstützpunkt denkbar gute Voraussetzungen biete. Das Eislaufzentrum solle sich weiter entwickeln und dafür brauche es Vorbilder wie das erfolgreiche Eislaufpaar und dessen Trainer Alex König.

Landrat Anton Klotz bekannte sich als Fan der Sportart seit den Erfolgen von Kilius/Bäumler. Auf Savchenko/Massot sei man nicht nur in Oberstdorf, sondern im ganzen Landkreis

stolz. Er hoffe, dass er im nächsten Jahr auch zum Olympienerfolg gratulieren dürfe. „Dann gibt es auch die Medaille des Landkreises“, versprach Klotz.

Der Präsident des Eissport-Clubs Oberstdorf, Harald Löffler, hatte mit der Silbernen Ehrennadel ebenfalls eine Auszeichnung für seine prominenten Vereinsmitglieder dabei. „Sport braucht Vorbilder und ihr seid die Nummer 1“, lobte er. Luft nach oben sei trotzdem noch, verband er die Ehrung mit Medailenhoffnungen für die Olympischen Spiele 2018.



Die Sport-Verdienstspange des Marktes Oberstdorf verlieh Bürgermeister Laurent Mies (2. von links) an die WM-Silbermedaillengewinner Aljona Savchenko und Bruno Massot (Bildmitte). Trainer Alex König (links), ECO-Präsident Harald Löffler (2. von rechts) und Landrat Anton Klotz (rechts) freuten sich mit.

## GROSSES KINDERFEST IN OBERSTDORF



Tourismus Oberstdorf lädt alle Familien zum großen Kinderfest am Freitag, den 28. Juli 2017, an der Westseite des Oberstdorf Hauses ein. Am dortigen Kinderspielplatz ist ab 13.00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit dem Broadway Joe und dem Zauberer Thomasius geboten. Für Unterhaltung und Bewegung sorgen eine Hüpfburg, Luftballontiere, Kinderschminken, ein Glücksrad sowie ein gemeinsamer Ballonstart. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Der Auftritt von „Broadway Joe“ animiert Groß und Klein zum Mitsingen. Mit seinen Konzerten speziell für Kinder hat sich der Allgäuer Mundart-Künstler einen Namen gemacht. Gratis Demo-CDs zum Üben sind erhältlich in den Tourist-Informationen im Oberstdorf Haus, Bahnhofsplatz und in den Ortsteilen Schöllang und Tiefenbach (solange der Vorrat

reicht). Der Zauberer Thomasius hat allerlei Tricks zum Staunen auf Lager und wird euch mit seinem Können verzaubern. Natürlich wird es auch noch weitere Überraschungen geben.

Sollte es regnen, ist der Freitag, 11. August, als Ausweichtermin vorgesehen.

Programm:

13.00 Uhr	Begrüßung
13.15 Uhr	Zaubershow mit Thomasius
14.00 Uhr	Broadway Joe
14.45 Uhr	Ballonstart
15.00 Uhr	Zaubershow mit Thomasius
15.45 Uhr	Broadway Joe
16.30 Uhr	gemütliches Beisammensein zum Ausklang

## NEUWAHLEN BEI DER BHG ORTSSTELLE OBERSTDORF



Am 30. Mai 2017 fand im Hotel Weinklaus die diesjährige BHG-Ortsversammlung statt. Neben einem kurzen Bericht über die Aktivitäten des vergangenen Jahres des scheidenden Vorstandes Peter Fischer und einem Vortrag des BHG-Bezirksvorsitzenden Jochen Deiring standen unter anderem Neuwahlen auf dem Programm. Dabei wurde die Vorstandschaft zukunftsweisend fast komplett neu aufgestellt. Peter Fischer (Hotel Schellenberg), Franz Jäger (Hotel Kappelerhaus), Karlheinz Lemke (Hotel Trettachstüble), Thomas Keiß (Hotel Bergruh) und Maximilian Ortlieb (Hotel Wittelsbacher Hof) schieden aus, Philipp Althaus vom Restaurant Karatsbichl führt sein Amt als Kassier fort. Wir danken den scheidenden Kollegen für ihr Engagement für Hotellerie und Gastronomie in den letzten Jahren.

Einstimmig als neuer Vorstand wurden Jörg King vom Hotel Sonnenheim (1. Vorstand) und Stefan Helm vom Hotel garni Tannhof (2. Vorstand) gewählt. Unterstützt werden sie von Michael Fischer vom Hotel Schellenberg (Schriftführer), Matthias Dornach von der Alpe Dornach (Beisitzer) und Julia Ess vom Hotel Viktoria (Beisitzerin). Oberstes Ziel des neuen Vorstandsteams ist es, die Kommunikation unter den Gästen und Gastronomen zu stärken und deren Interessen

sowohl gegenüber Tourismus Oberstdorf als auch dem Gemeinderat gemeinschaftlich zu vertreten. Dabei will der BHG unterstützend eine Beratungsfunktion einnehmen, um die Tourismuspolitik gemeinsam erfolgreich zu gestalten.



Von links: Michael Fischer (Schriftführer), Stefan Helm (2. Vorstand), Jörg King (1. Vorstand), Julia Ess (Beisitzerin), Matthias Dornach (Beisitzer) und Philipp Althaus (Kassier).

## LAURENT MIES LEITET NUN DEN AUFSICHTSRAT DER NEBELHORNBAHN-AG

Oberstdorfer Bürgermeister folgt auf Augustin Kröll



Laurent Mies ist der neue Vorsitzende des Aufsichtsrates der Oberstdorfer Nebelhornbahn-AG. Der Bürgermeister des Marktes Oberstdorf löst damit den bisherigen Amtsinhaber Augustin Kröll ab, der sein Amt als Aufsichtsrat mit Ende der Hauptversammlung am 5. April 2017 beendete. Das Gremium wählte am 22. Juni 2017 den 51-jährigen Volljuristen,

der seit 2008 die Geschicke im Rathaus Oberstdorf leitet, einstimmig zu seinem Vorsitzenden. Mies ist seit April 2011 Mitglied des Aufsichtsrats der Nebelhornbahn-AG und seit Juli desselben Jahres erster stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Die Marktgemeinde zählt mit 26,61 Prozent der Aktien zu

den Großaktionären des traditionsreichen Unternehmens, das die touristische Entwicklung der Region maßgeblich geprägt hat. „Mit Augustin Kröll verlieren wir einen wichtigen Motor und kreativen Kopf, der das Unternehmen entscheidend geprägt hat“, betonte Mies. Von 1995 an fungierte Kröll auch als Vorstand des Unternehmens, 2005 wechselte der Ingenieur in den Aufsichtsrat der Nebelhornbahn-AG. „Laurent Mies verfügt über große Sachkunde“, erklärte Augustin Kröll, „er wird die Bahn sicher in die Zukunft führen.“

Erst im letzten Jahr meisterte das Unternehmen mit dem Neubau des spektakulären Gipfelrestaurants und des Nordwandsteigs einen nicht alltäglichen Kraftakt. „Der Aufwand hat sich gelohnt“, betonte Peter Schöttl, seit 1993 Vorstand der Nebelhornbahn-AG. „Beide Neuheiten wurden vom Publikum begeistert aufgenommen.“ Bei ihrem Start am 1. April 1930, als die erste Gondel aufs Nebelhorn fuhr, war sie die längste Personenseilschwebbahn der Welt. Noch heute ist sie ein wichtiger Faktor für den Tourismus in Oberstdorf und Umgebung.

## DER SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT LÄDT EIN

Seniorenachmittag des Kiwanisclubs Oberallgäu  
Donnerstag, 13. Juli, 14.30 Uhr, Johannisheim

Sommerfest  
Samstag, 15. Juli, 11 Uhr, BRK-Haus der Senioren



## ANMELDUNG ZUR BLÄSERSCHULE BEGINNT AB JULI!

Innovative Bläserausbildung startet wieder ab September

Das schönste Hobby ist, selbst ein Musikinstrument zu erlernen und dann gemeinsam mit Freunden oder Klassenkameraden zu musizieren. Denn beim Musizieren in der Gruppe bilden sich schnell neue Freundschaften. Es findet ein harmonisches Aufeinander-Zugehen und ein Zusammenhalten in der Gruppe statt. Gleichzeitig fördert es die geistige und seelische Entwicklung eines jungen Menschen. Musizieren stärkt all die Fähigkeiten, die ein junger Mensch braucht. Die Musikkapelle Oberstdorf und die Musikkapelle Schöllang bieten zum Start des kommenden Schuljahres wieder eine Bläserausbildung für musikbegeisterte Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen an. Speziell wird an der Grundschule Oberstdorf ab der 3. Klasse eine Bläserklasse und eine musikalische Grundausbildung in Form von einer Trommel- oder Melodikagruppe für die Kinder der 1. und 2. Klasse angeboten. Interessierte Eltern und Schüler können sich ab sofort auf der Homepage [www.musikkapelle-oberstdorf.de](http://www.musikkapelle-oberstdorf.de) zur Ausbildung an der Bläterschule der Musikkapelle Oberstdorf anmelden.

Zur Auswahl stehen im Bereich der Holzblasinstrumente Klarinette, Saxophon, Querflöte, Oboe und Fagott. Bei den Blechblasinstrumenten sind es Tuba, Euphonium, Waldhorn, Posaune und Trompete. Alle Instrumente sind spezielle Kinder- bzw. Schülermodelle und können über die Bläterschule der Musikkapelle Oberstdorf zu familienfreundlichen Konditionen angemietet werden. Bei den Schlaginstrumenten (Perkussion) lernen die Schüler das Spiel auf der Pauke, der kleinen Trommel und dem Glockenspiel. Der Musikunterricht und das Spiel in kleinen Gruppen finden wöchentlich in den Räumen der Vielharmonie der Grundschule Oberstdorf statt.

Neben Teamfähigkeit, Disziplin, Durchhaltevermögen und Kameradschaft erlernen angehende Musiker wichtige per-

sönlichkeitsfördernde Fähigkeiten wie Kreativität, Musikalität und Selbstbewusstsein. Auch werden das logische Denken und die Konzentrationsfähigkeit gefördert. Für interessierte Teilnehmer empfehlen sich folgende Veranstaltungen:

Grundschulfest am 14. Juli, ab 15 Uhr, mit der Möglichkeit zum Ausprobieren von Instrumenten und Beratung vor Ort.  
Feierliches Jahresabschlusskonzert der Bläterschule Oberstdorf, 16. Juli, ab 15 Uhr, im Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm.

Ansprechpartner:

Thomas Eldracher, Leiter der Bläterschule,  
E-Mail: [blaeserschule.oberstdorf@web.de](mailto:blaeserschule.oberstdorf@web.de),  
Tel. 0831/53090031

Wolfgang Ländle, Jugendleiter Musikkapelle Oberstdorf,  
Tel. 08322/988258

Michael Goyke, Jugendleiter Musikkapelle Schöllang,  
Tel. 0170/2450130

Anmeldeschluss ist der 25. Juli 2017.



## DIE BESTE MUSIKALISCHE AUSBILDUNG – STAATLICH GEPRÜFT

Kommunale Musikschule – ein besonderer Anspruch



### INFO:

Kontakt:  
Musikschule Oberstdorf  
Alpgastr. 28  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322/9406360

Die Oberstdorfer Musikschule ist die einzige kommunale Musikschule VdM im südlichen Oberallgäu. Sie unterliegt keinerlei Vereinsinteressen oder Vereinsbeschränkungen. Der Unterricht orientiert sich am höchsten musikalisch-pädagogischen Standard. Nur wer die geforderten und gesetzlich festgelegten Richtlinien erfüllt, darf das Qualitätsprädikat „Musikschule“ tragen.

Die Musiklehrer unterrichten alle Fachbereiche von A bis Z, von der Altblockflöte bis zur Zither. Für Kinder von vier bis sechs Jahren ist der Grundkurs Musikalische Früherziehung

im Angebot. Zusätzliches Ensemblespiel und musiktheoretischen Ergänzungsunterricht gibt es für die Schüler kostenlos. Fragen Sie außerdem nach Mehrfach- und Familienermäßigungen.

Aufgrund der großen Nachfrage kann nicht allen Bewerbern ein Unterrichtsplatz garantiert werden. Anmeldungen sollten bis spätestens 25. Juli für das jeweils folgende Schuljahr erfolgen. Die Zuteilung der freien Plätze erfolgt nach der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

## PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

### Benefizkonzert

Am Sonntag, 16. Juli, 16 Uhr, gibt eine bekannte Kinderband aus Friedberg ein Benefizkonzert im Johannisheim. Die Gruppe besteht aus fünf Kindern, die zusammen Jazz spielen. Sie treten aber auch als Solisten auf und tragen dabei klassische Werke von Bach, Vivaldi, Mozart, Händel und Schumann vor.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten für ein Altenheim in Niteroi. Das Heim soll auf dem Grundstück entstehen, auf dem sich schon das Waisenhaus von Pfarrer Franz Neumair befindet.

### Firmung 2017

Unter dem Motto „Feuer und Flamme sein“ bereiteten sich 45 Firmlinge aus den Pfarreien St. Johannes Baptist Oberstdorf, St. Michael Schöllang und St. Barbara Tiefenbach auf den Empfang der Firmung vor. Am Mittwoch, 31. Mai, spen-

dete Domkapitular Dr. Michael Kreuzer den 45 Firmlingen der Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf das Sakrament der Firmung in der Pfarrkirche Oberstdorf.

Gefirmt wurden Carolina Abdel Halim, Lukas Bader, Leo Berktold, Olivia Biberger, Lea Blazevic, Lena Braxmair, Selina Brutscher, Kilian Dornach, Jakob Ellmann, Sophie Fäbler, Quirin Freiwald, Mathias Freudig, Vinzenz Gambeck, Maximilian Gehring, Magdalena Glaser, Florina Göttle, Sina Hasselberger, Xaver Heidweiler, Lucia Heinze, Luke Howarth, Thade Huber, Tobias Huber, Johannes Knisel, Jonas Kwiatkowski, Anna-Lena Lang, Patrik Lizak, Clara Meier, Noel Monty, Franka Mühlegg, Magnus Müller, Leonie Nick, Pascal Radner, Tilelli Rebholz, Johanna Rees, Lucas Riedel, Serafin Schädler, Samuel Schneider, Simon Schraudolf, Tamara Schübert, Tim Schulla, Severin Titscher, Amelie Tomcak, Josef Vogler, Roman Vogler und Samuel Volk.



Die 45 Oberstdorfer Firmlinge mit Pfarrer Maurus B. Mayer, Domkapitular Dr. Michael Kreuzer, Pfarrer Bruno Koppitz, Diakon Hans-Peter Pickart, Pastoralreferentin Nicola Traskalik und einigen Ministranten.

## GALERIE FÜR MODERNE KUNST

Unter der Überschrift „Anschauen – Hinschauen – Menschenbilder“ laden die Malerin Magdalena „Mags“ Nothhaft und der Fotograf Arno Pürschel zum Besuch ihrer Ausstellung in der Galerie für moderne Kunst im historischen Oberstdorfer Trettachhäusle ein. Sinn der Ausstellung ist es, im Zeitalter von Globalisierung und Technisierung den Blick auf den Menschen und seine unterschiedlichen Erscheinungsformen zu lenken. Alle gezeigten Exponate sind verkäuflich.

Galerie für moderne Kunst im Trettachhäusle, Oststr. 39, Oberstdorf

Vernissage Freitag, 7. Juli, 20 Uhr

Ausstellung ab Samstag, 8. Juli, bis Sonntag, 30. Juli

Öffnungszeiten freitags, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr

Weitere Informationen: [www.sunshine-art.de](http://www.sunshine-art.de) oder Arno Pürschel, Mobil 0171/6234923.



Gezeigt werden in der Ausstellung Gegenüberstellungen gemalter und fotografierter Menschenbilder

## OBERSTDORFER MUSIKSOMMER 2017

27. Juli bis 13. August

Vor der imposanten Kulisse der Allgäuer Alpen präsentiert der Oberstdorfer Musiksommer eine erlesene Auswahl an Künstlern und musikalischen Kostbarkeiten.

Mit 16 erstklassigen Konzertveranstaltungen, sieben Meisterkursen und dem traditionellen „Abend der Begegnung“ erfreut der Oberstdorfer Musiksommer 2017 wieder seine Konzertbesucher und Freunde des Musiksommers mit einem abwechslungsreichen Programm.

27. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf, Katholische Pfarrkirche  
Eröffnung des Musiksommers: Jodlergruppe Oberstdorf  
Eröffnungskonzert: Consortium Classicum

28. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Konrad Elser, Klavier

29. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Minguet Quartett

30. Juli, 20 Uhr, Oberstdorf, Haus Bergesgrün  
Christoph Heesch, Violoncello | Till Hoffmann, Klavier

31. Juli, 19 Uhr, Oberstdorf, Nebelhorn  
Kammerorchester arcata stuttgart

1. August, 20 Uhr, Fischen, Kurhaus Fiskina  
trio adorno

2. August, 19 Uhr, Oberstdorf, Gemeindehaus Evang. Kirche  
Abend der Begegnung

3. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Wen-Sinn Yang, Violoncello | Michael Endres, Klavier

4. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Dozentenkonzert

5. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Rastrelli Cello Quartett, AROUND „B“

6. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Bayerisches Landesjugendorchester

8. August, 18 & 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Abschlusskonzerte der Meisterkurse

9. August, 19 Uhr, Fellhorn-Gipfel, Bergschau  
Novus String Quartet

10. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Mona Asuka, Klavier | Serge Zimmermann, Violine I  
Felix Klieser, Horn

11. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Ye-Eun Choi, Violine I | Vladimir Babeshko, Viola I  
Pablo Ferrandez, Violoncello

13. August, 20 Uhr, Oberstdorf Haus  
Abschlusskonzert: Janoska Ensemble

Programmänderungen vorbehalten!

Kontakt & Kartenvorverkauf:

Festivalbüro Oberstdorfer Musiksommer

Nebelhornstr. 25, 87561 Oberstdorf

Telefon: 08322/959-2005

E-Mail: [info@oberstdorfer-musiksommer.de](mailto:info@oberstdorfer-musiksommer.de)

Online buchen: [www.oberstdorfer-musiksommer.de](http://www.oberstdorfer-musiksommer.de)

Tourismus Oberstdorf

Oberstdorf Haus

Telefon: 08322/700-290

E-Mail: [kartenvorverkauf@oberstdorf.de](mailto:kartenvorverkauf@oberstdorf.de)



## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Publikation von Otto Nübel – aufgeschoben, nicht aufgehoben!

Ursprünglich sollten die eindrucksvollen Erkenntnisse über die Oberstdorfer Kirchengemeinde im Dritten Reich am 14. Juli der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Aufgrund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse ist der Termin für die Präsentation des Werkes von Dr. Otto Nübel auf 29. September, 20 Uhr, im Gemeindehaus der evangelischen Kirche verschoben.

### Abend der Begegnung

Im Rahmen des Musiksommers kommen Publikum, Studierende und Dozenten in lockerer Atmosphäre zusammen. Nach einer einfachen Brotzeit wird im Gemeindehaus und bei gutem Wetter im Innenhof musiziert.  
2. August, 19 Uhr

### Bachkantate zum Mitsingen

Die Bachkantate „Christ lag in Todesbanden“ gemeinsam einstudieren und zur Aufführung bringen – im Gottesdienst am Sonntag, 6. August, 10 Uhr, in der Christuskirche, unter der Leitung von Kantorin Katharina Pohl. Die Proben beginnen am Freitag, 4. August, von 15 bis 18 Uhr und finden im Gemeindehaus statt.

Anmeldung und Information bei K. Pohl,  
Tel. 08326/2564986, bei der ersten Probe oder per  
E-Mail: kirchenmusik-christuskirche@web.de.

### Berggottesdienste

Fellhorn/Station Schlappoldsee 15. Juli, 11.30 Uhr, mit Bläsern des Posaunenchorverbandes der Ev.-Luth. Kirche in Bayern. Bei Regen im Restaurant der Station Schlappoldsee  
Nebelhorn/Station Höfatsblick 16. Juli, 11.30 Uhr, mit Alphornbläsern und Pfarrer R. Sievers. Bei Regen im Panoramarestaurant der Station Höfatsblick

### Gruppen und Kreise

Kreativkreis „Flotte Nadel“ mit B. Stadler  
7. und 21. Juli, 19.30 Uhr  
11. und 25. Juli, 14.30 Uhr

Frauenkreis: Vergiss nicht zu danken – 10 Jahre danach  
11. Juli, 14.30 Uhr

Gesprächskreis „Ganz im Vertrauen“ –  
Wanderung mit B. Wiesinger  
20. Juli, 17 Uhr

Mehr als ein Ma(h)l – Grillen mit E. Hansen und K. Bandow  
26. Juli, 17 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.oberstdorf-evangelisch.de](http://www.oberstdorf-evangelisch.de)

## VERDIENTER RUHESTAND

Wilhelm Geierstanger, Vorsitzender und künstlerischer Leiter der „Initiative Villa Jauss e.V.“, verabschiedet



Die Mitgliederversammlung der „Initiative Villa Jauss e.V.“ am 26. April war sehr gut besucht. Man wollte dabei sein, wenn Wilhelm Geierstanger, der sich nicht mehr zur Wahl stellte, verabschiedet wird und damit große Wertschätzung für dessen unermüdliches Engagement zum Ausdruck bringen. Geierstanger hat die Villa Jauss gemeinsam mit einem hervorragendem Team zu dem gemacht, was sie heute ist: ein Kleinod der Kunst und Kultur ganz im Süden der Republik. Die große Präsenz der Mitglieder war aber auch Rückenstärkung für das neu zu wählende Team, bekundetes Interesse an der Arbeit, zukünftigen Projekten und Ideen.

Und zum Schluss erhoben alle freudig das Glas, um auf zwanzig äußerst erfolgreiche Jahre Villa Jauss anzustoßen. Zum letzten Mal zog Wilhelm Geierstanger Bilanz, ließ in Bildern das vergangene Ausstellungsjahr Revue passieren, dessen Höhepunkte die Ausstellungen mit Kilian Lipp und Jörg Heilmann sowie die Berglandschaften von Nino Malfatti waren.

Das laufende Jahr steht ganz im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums – besonders viele Veranstaltungen neben den Ausstellungen.

Einstimmig zur neuen ersten Vorsitzenden wurde Angelika



Wilhelm Geierstanger

Blüml gewählt, die als Architektin, Organisatorin und Kuratorin von Anfang an dabei ist. Sie behält auch weiterhin die Leitung der Geschäftsstelle der Villa Jauss. Als 2. Vorsitzende wurde Irmela Fischer gewählt, weiterhin zuständig für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, und zur neuen Schatzmeisterin Sylvia Veltes. Der bisherige Schatzmeister Josef Geiger sagt nach 20 Jahren engagierter Mitarbeit servus – er hat die Finanzen des Vereins auf das Beste verwaltet.

Neben der Bestätigung der bisherigen Beisitzer wurden zwei außerordentliche Beisitzer benannt: Victoria Rains, Fachbereichsleiterin Kunst am Oberstdorfer Gymnasium, übernimmt die künstlerische Leitung ab Sommer 2018 und stellt ein ambitioniertes Programm vor. Irene Gimmler ist weiterhin zuständig für den von ihr angeregten Kultursalon Villa Jauss.

Wilhelm Geierstanger wird noch die nächste Winter- und Frühjahrsausstellung kuratieren und bleibt zuständig für die Sammlung Tauscher. Er wird dafür sorgen, dass die wunderbare Grafiksammlung immer wieder im Kunsthaus zu sehen sein wird.

Das Team der Villa Jauss hat das Dichterhaus in Kornau übernommen. Geplant sind wechselnde Ausstellungen mit Werken regionaler Künstlerinnen und Künstler sowie klei-

nere Konzerte und Lesungen. Bis zum 5. November ist das HAUS BONATZ – Arthur Maximilian Miller-Stiftung jeden Sonntag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

#### SHOPPINGMALL – Der Einkaufswagen als Kultobjekt

Der Einkaufswagen ist Inbegriff einer modernen Konsumgesellschaft. Welches Potential steckt noch in diesem Gegenstand des täglichen Gebrauchs? Die Ausstellung „Shoppingmall“ nimmt eben jenes genauer unter die Lupe. Kuratoren: Torsten Mühlbach und Bruno Wank Mehr als 30 Künstlerinnen und Künstler aus München und dem Allgäu wurde jeweils ein handelsüblicher Einkaufswagen zur Verfügung gestellt, um ihn nach eigenen Vorstellungen zu bearbeiten. Das industriell hergestellte Produkt wird zum „Objet trouvé“, zum Ausgangspunkt vielfältiger künstlerischer Aneignung. Er wird als Körper untersucht, zerlegt und verfremdet, in der Bildhauerei, Fotografie, Malerei und dem Video ästhetisch und inhaltlich hinterfragt. „Shoppingmall“ ist ein kuratorisches Experiment und regt die Auseinandersetzung mit dem Objekt Einkaufswagen und der ihm immanenten kulturellen Bedeutung an.

Ausstellung bis 15. Oktober 2017

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr

## KÖNIGSPROKLAMATION BEI DEN SCHÜTZEN

Maria Grotz ist die neue Schützenkönigin in Oberstdorf. Mit einem 8,2-Teiler verwies sie Sonja Scharl (10,1-Teiler) auf Platz zwei und Rosemarie v. Linstow (18,9-Teiler) auf Platz drei. Der neue Schützenkönig ist Hans-Christoph v. Linstow (48,3-Teiler), Zweiter wurde Johann Scharl (48,8-Teiler) und Dritter Jürgen Zint (51,1-Teiler).

Der neue Jugendkönig heißt Jonas Math. Er errang den Titel mit einem 13,0-Teiler vor Hans-Georg v. Linstow (14,5-Teiler) und Daniel Apro (17,4-Teiler).

Die Gewinner der Luftgewehr-Vereinsmeisterschaft sind: Marina Schmid 357 Ringe (Jugend), Rosemarie Jenn 382 R. (Damen), Christian Raps 354 R. (Herren), Werner Beranek 374 R. (Senioren), Franz Schmid 335 R. (Luftpistole).

Die Vereinspokale gewannen:

Marina Schmid (Jugend), Sonja Scharl (Damen), Christian Raps (Herren), Werner Beranek (Senioren), Georg Vogel (Luftpistole).

Zehn beste Haupt-Serien:

Jugend: 1. Marina Schmid, 2. Hans-Christian v. Linstow, 3. Jonas Math

Damen: 1. Margitta Raps, 2. Brigitte Schmid, 3. Sonja Scharl

Herren: 1. Christian Raps, 2. Marc Horle,

3. Hans-Christoph v. Linstow

Senioren: 1. Johann Scharl, 2. Antonie Math,

3. Helene Obermüller

Luftpistole: 1. Rudolf Willmann, 2. Paul Rabura

Ehrengaben:

Vom Jugendkönig 2016 Hans-Christian v. Linstow: 1. Jonas Math; von der Königin 2016 Karin Willmann: 1. Hubert

BerktoId; vom König 2016 Marc Horle: 1. Johann Scharl.

50ar-Scheibe Hans-Christoph v. Linstow:

Gewinnerin Brigitte Schmid.

Ehrengabe Walter-Besler-Bergkristall:

Gewinner Werner Beranek.

Festpreis: 1. Rudolf Willmann, 2. Jonas Math,

3. Helene Obermüller.

20 beste Meister-Serien: 1. Margitta Raps, 2. Brigitte

Schmid, 3. Marina Schmid. Senioren plus (aufgelegt):

1. Hubert BerktoId.



Die Königswürde gewannen Jonas Math, Maria Grotz und Hans-Christoph v. Linstow

## KLEINFELDTURNIER

Bistro Relax Jubiläums-Cup

Am 8. Juli findet ab 11 Uhr ein Kleinfeldturnier um den Bistro Relax Jubiläums-Cup im Oybele-Stadion statt. Mit dabei die Traditionsmannschaften des FC Schalke 04, 1. FC Nürnberg, Eintracht Frankfurt, TSG Hoffenheim sowie eine Allgäuer Prominentenauswahl und eine Mannschaft der Allgäu-Schalke.

Abseits des Spielfeldes gibt es für Kinder eine Hüpfburg, Torwandschießen und vieles mehr zur Unterhaltung. Um 18 Uhr findet die Siegerehrung auf der Fanmeile vor dem Bistro Relax in der Fußgängerzone in Oberstdorf statt. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Show-Band „Hunis“.



Der VdK Ortsverband Oberstdorf lädt herzlich ein zum

### SOMMERFEST

Samstag, 15. Juli, ab 12.00 Uhr im Oybele-Stadion.

Für das leibliche Wohl ist mit Essen vom Grill, Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken bestens gesorgt.

Der Eintritt ist frei.

Der VdK Ortsverband Oberstdorf freut sich auf viele Besucher, nicht nur aus der VdK-Familie.

Bei schlechtem Wetter findet das Sommerfest im FCO-Vereinsheim statt.

[www.vdk.de/ov-oberstdorf/](http://www.vdk.de/ov-oberstdorf/)

## ALLES RUND UMS KIND

Flohmarkt der Spiel- und Krabbelgruppe

Die Spiel- und Krabbelgruppe veranstaltet wieder einen Flohmarkt.

Verkauft wird am Samstag, 29. Juli, von 9.30 bis 13 Uhr im Johannisheim (katholische Kirche) alles was Kinder brauchen: Spielsachen, Kleidung, Fahrzeuge ...

Der Verkaufsstand für Kinder ist kostenfrei. Und natürlich gibt es auch einen Stand mit leckeren Kuchen und Getränken.

Ein Teil des Erlöses kommt der Krabbelgruppe für Neuananschaffungen und Arbeitsmaterial zugute, der andere Teil wird gespendet.

Anmeldung bei Alexandra Eisele, Tel. 08322/9589429, oder Barbara Mühle, Tel. 08322/9874919.

## KOLPINGCHOR FEIERT ZEHNJÄHRIGES BESTEHEN



Musikliebhaber von neuem geistlichem und modernem Liedgut sollten sich Samstag, 15. Juli, rot im Kalender markieren: Da feiert der Oberstdorfer Kolpingchor sein zehnjähriges Bestehen mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Oberstdorf. Der Chor bildet eine Ausnahme im obersten Dorf – er ist international besetzt und altersmäßig gut mit jungen und mitteljugen Leuten bestückt, so Chorleiterin Daniela Kirschner. Gegründet wurde die Truppe von Andrea Schelldorf und Daniela Kirschner.

Beim anschließenden Geburtstags-Konzert im Johannisheim wird es einen musikalischen Rückblick querbeet durch die gesamte Zeit geben. Ziel ist es, aus jedem Jahr ein Lied zu spielen – darunter den Jackson-Klassiker „We are the world“, den afrikanischen Gospel „Siyahamba“ oder Edith Piafs Welterfolg „Es war so schön mit Dir“.

Höhepunkt des Konzerts wird das eigens für diesen Anlass komponierte Lied „Ein Tag von Sieben“ des Musikers und Komponisten Constantin Nicolescu sein. Der 37-jährige Wahl-Oberstdorfer und großer Fan des Kolpingchors schrieb das Stück für Flöte & Klavier & Cello.



Der Oberstdorfer Kolpingchor feiert seinen 10. Geburtstag

## SO KLINGT'S BEI IS

Breitachtaler Heimatabend

Die Breitachtaler laden am 19. Juli und am 2. August zum Heimatabend mit Standkonzert der Oberstdorfer Musikkapelle ein. Ab 19 Uhr am Waldfestplatz in Tiefenbach (Richtung Breitachklamm) spielt zuerst die Musikkapelle, dann zeigen vereinseigene Gruppen, wie die Breitachtaler Jodler und die Plattler, ihr Können. Für die musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Breitachtaler freuen sich auf viele Besucher.



## TEILNEHMERREKORD DER TURNABTEILUNG

Zum Beginn der neuen Turnsaison ging der TSV Oberstdorf 1888 e.V. im Mai mit 19 Turnerinnen im Alter von acht bis 16 Jahren beim oberbayerischen TuJu-4 Kampf in Dorfen bei München an den Start. Bei schönstem Wetter zeigten die Turnerinnen ihr Bestes im Trampolin, Turnen, Schwimmen und Laufen. Alle fünf Turnrieen waren mit ihren Leistungen sehr zufrieden. Dreimal wurden Top-Ten-Platzierungen erreicht.

Nach einem sehr anstrengenden und verletzungsfreien 17-Stunden-Tag ging der erste Wettkampf für die Turnerinnen, Trainerinnen und Betreuer zu Ende.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Gabor, der tatkräftig unterstützte.



Gut in Form präsentierten sich die Turnerinnen des TSV Oberstdorf



[www.tsvoberstdorf.de/](http://www.tsvoberstdorf.de/)

## LEISTUNGSVERGLEICH

Wettbewerb der Oberallgäuer Wasserwachten in Oberstdorf

Zum alljährlichen Wettbewerb der Wasserwachten im Landkreis Oberallgäu fanden sich heuer 19 Mannschaften mit 150 Teilnehmern in fünf verschiedenen Altersstufen in Oberstdorf ein.

Zu Beginn des Leistungsvergleichs in der Oberstdorf Therme mussten je Altersstufe sechs unterschiedliche Staffeldisziplinen abgelegt werden. Die Schwimmer absolvierten dabei unter anderem eine Schwimm- und Tauchstaffel, eine Flossenschwimmstaffel, Schwimmen mit Rettungsmittel, Transport von zu rettenden Personen im Wasser, Retten mit der Rettungsleine und eine Kleiderschwimmstaffel.

Im Anschluss an das Mittagessen im Oberstdorf Haus stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch noch ihr Können in der Theorie und der Ersten Hilfe unter Beweis. Der Fragebogen des theoretischen Teils umfasste die Bereiche „Wasserwachtswissen“ und „Naturschutz“.

Die vier Oberstdorfer Mannschaften errangen in Altersstufe I, II und III jeweils den 1. Platz und in Stufe III mit der zweiten Mannschaft auch noch Platz 3.

Die Sieger der jeweiligen Altersstufen vertreten den Landkreis bei den weiterführenden Wettbewerben Stufe I –

Stufe III auf dem Bezirksentscheid und Stufe IV und Aktive auf dem Landeswettbewerb.

Die Wasserwacht dankt dem Markt Oberstdorf, Schirmherr Bürgermeister Laurent Mies, Tourismus Oberstdorf, Tourismusdirektor Horst Graf, der OTG, Matthias Adam und der Oberstdorf Therme, Sven Kolb für die hervorragenden Bedingungen sowie dem Sponsor Allgäuer Alpenwasser für die Getränke. Weiters gilt der Dank allen Mannschaftsbetreuern, Zeitnehmern und Schiedsrichtern, ohne die die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.



Beste Plätze beim Leistungsvergleich für die Oberstdorfer Mannschaften



## FEUERWEHR-WALDFEST

Am Samstag, 22. Juli, findet am Parkplatz Renksteg wieder das „Waldfest der Feuerwehr“ statt. Ab 11.30 Uhr geht es dort los mit dem Trio „SBS“ aus Bad Hindelang. Die drei jungen Musiker spielen Oberkrainermusik, aber auch original Triomusik aus dem Allgäu. Oberstdorfer Jugendtrachtengruppen runden das Nachmittagsprogramm ab. Für Kinder stehen Hüpfburgen, Ponyreiten, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto und auch Bullriding auf dem Programm. Speisen und Getränke gibt es in gewohnter, großer Auswahl. Tombo-la und Wettbewerbe mit Gewinnchancen beim „Stopsel-lotto“ oder am Schießstand werden ebenso angeboten wie das „Entenangeln“. Hauptgewinn ist ein Alpenrundflug. Am Abend ab 19 Uhr spielt das „Riedberg-Quintett“ am Waldfestplatz. Das Riedberg-Quintett steht für fünf sympathische Musiker aus dem Westen Österreichs, die das Publikum und die Veranstalter seit nunmehr 25 Jahren gleichermaßen begeistern. Der Weg zum Festplatz ist einfach zu erreichen. Bis 18.30 Uhr gibt es eine Omnibuslinie ab dem Busbahnhof und der Haltestelle in der Prinzenstraße.

Zusätzlich fahren Stellwagen ab dem „Megèver Platz“. Und ab 19 Uhr ist ab dem Oberstdorf Haus ein kostenloser Transfer mit dem Oberstdorfer Marktbähnle eingerichtet. Bei Regenwetter braucht es keinen Fahrdienst. Denn dann findet das Fest im Feuerwehrhaus in der Nebelhornstraße statt.



## HEERBSCHTBALL

Zum zweiten Mal veranstaltet der Trachtenverein Oberstdorf in der Oybele-Festhalle am 7. Oktober ab 19.30 Uhr einen „Heerbschttball“. An diesem Abend spielen im Wechsel die Mathesdag Museg aus Oberstdorf und die Tegernseer Tanzmusi aus Kreuth in Oberbayern. Beide Musikgruppen spielen typische, traditionelle Musik aus ihrer Region.

Der Trachtenverein freut sich auf einen Abend mit viel Musik und Tanz.

Der Kartenvorverkauf läuft ab sofort über Tourismus Oberstdorf, Tourist-Information im Oberstdorf Haus, Tel. 08322/700-290, E-Mail: kartenvorverkauf@oberstdorf.de.

## SCHRAUDOLF UND BURGER SIEGEN BEIM SCHAFALPRENNEN



Zum Abschluss der Skisaison lud der SK Stillachtal zum traditionellen Schafalprennen ein. Zahlreiche Mitglieder und Gäste nahmen den schweißtreibenden Aufstieg zur Mindelheimer Hütte (2.058 m) in Kauf, um sich bei bestem Frühjahrsfirn zwischen den Torstangen zu messen. Auch Petrus hatte großes Einsehen mit den Stillachtalern und bescherte den Teilnehmern pünktlich zum Rennen noch die letzten Sonnenstrahlen des Wochenendes. In bestechender Form zeigten sich die Teilnehmer vom Nachbarverein SC Tiefenbach, die mit Simon und Judith Schraudolf bei der Jugend und Anette Schraudolf und Hermann Burger bei den Erwachsenen die Tagesbestzeiten erzielten. Der Preis für den ältesten Teilnehmer ging an Altbürgermeister Edi Geyer, der den Parcours auch mit seinen 81 Jahren noch fehlerfrei meisterte. Abgerundet wurde die gelungene Veranstaltung mit der Siegerehrung und einem zünftigen Hüttenabend.

Ergebnisse:

„Fehla“: 1. Judith Schraudolf, 2. Magdalena Tauscher  
„Büebe“: 1. Simon Schraudolf, 2. Leo Bertold

„Wibsbilder“: 1. Anette Schraudolf, 2. Ursula Bickel, 3. Sarah Leser

„Mannsbilder“: 1. Hermann Burger, 2. Christian Bickel, 3. Hannes Bickel, 4. Mike Burba, 5. Mathias Schraudolf, 6. Michael Bickel, 7. Andreas Heckelmiller, 8. Edi Geyer.



Die Teilnehmer des diesjährigen Schafalprennens (im Hintergrund der Biberkopf)

## CSU FRAUEN UNION

Das nächste Monatstreffen der CSU Frauen Union findet am 2. August, 19 Uhr, im Hotel Filser, Oberstdorf, statt. Auf der Tagesordnung stehen die Organisation des Standes beim

Dorrfest, die Sanierung der Grundschule und Barrierefreies Oberstdorf.

Gäste sind herzlich willkommen.



## WEGSANIERUNG ZUM GIPFEL DES SCHATTENBERGS

Der Schattenberg gilt als „steiler Bichl“ und der Weg hinauf ist manchmal schwierig zu begehen, ganz besonders der letzte Abschnitt zum Gipfelkreuz. Der Weg war sehr ausgewaschen und stark erodiert, zum Teil auch steil angelegt. Daher hat sich die DAV-Sektion Oberstdorf die Sanierung dieses letzten Teilabschnittes vorgenommen und organisiert. Die Kosten für die Wegsanierung übernimmt neben dem DAV Oberstdorf auch die Regierung von Oberbayern. Die Arbeiten wurden ab Ende Mai von der Firma Leonhard Finsterer ausgeführt. Nun steht einer schönen Tour auf den Schattenberg nichts mehr im Weg.



Der Weg auf den Schattenberg ist zum Teil umverlegt worden, dadurch ist er flacher und einfacher bzw. angenehmer zu begehen.

## 76. SCHORSCH-NOICHL-GEDÄCHTNIS-LAUF 2017

Traditioneller Winterabschluss des SCO auf der Kemptener Hütte

Beim letzten Skirennen der Saison, am 3. Juni, waren 30 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei hervorragenden Bedingungen am Start. Erstmals seit 17 Jahren fand der Lauf schneebedingt wieder im großen Kratzerfeld statt. Am Samstag konnte das Kratzerrennen des Skiclubs Oberstdorf ab 19 Uhr per Fernglas vom Ort aus beobachtet werden – wie in alten Zeiten.

Den Kurs setzte der frühere Sportwart alpin des SCO, Florian Schöll. Am Start neben der zwölffachen Juniorenweltmeisterin im Telemark, Johanna Holzmann, der sechsfache Weltmeister in der Nordischen Kombination, Johannes Rydzek, und mit Vinzent Gehring auch ein Enkel des Kratzerlauf-Namensgebers, Schorsch Noichl.

Die Siegerehrung nahm das SCO-Vorstandsmitglied und Sportwart alpin, Cornel Becherer, vor. Kratzer-Siegerin 2017 und Kratzer-Sieger 2017 sind, wie im Vorjahr, Johanna Holzmann und Vater Max Holzmann.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

D21: 1. Johanna Holzmann, 2. Anna Hindelang

D61: 1. Gabi Renn, 2. Anni Hindelang

H21: 1. Johannes Rydzek, 2. Andreas Sieber,

3. Matthias Kiesel, 4. Magnus Kiesel

H31: 1. Cornel Becherer, 2. David Speiser

H41: 1. Thomas Kretschmer

H51: 1. Max Holzmann, 2. Walter Renn, 3. Charlie Müller, 4. Ludwig Reiser

H61: 1. Herbert Sedlmair, 2. Bello von Preislinger



Der SCO dankt allen Aktiven für die Teilnahme sowie der Familie Martin und Gabi Braxmair für die bewährt herzliche Bewirtung auf der Kemptener Hütte.

## GOLFCLUB OBERSTDORF



### Erfolgreich beim ersten Allgäu-Cup der Saison

Am 20. Mai machten sich sechs Jugendliche des Golfclubs Oberstdorf auf den Weg zum ersten Allgäu-Cup der Saison im Golfclub Waldegg-Wiggensbach. Die fünf Jungs und ein Mädchen zeigten dabei hervorragende Leistungen auf dem schwierigen, hügeligen Platz von Wiggensbach. Beim 9-Loch-Turnier auf normalen Spielbahnen belegte Matthäus einen guten fünften Platz von insgesamt 17 Teilnehmern.



Platz zwei und drei belegten Noah und Fabian Joel Mayinger.

Auf das Siegetreppchen schafften es Noah und Fabian Joel Mayinger mit Platz zwei und drei beim 9-Loch-Turnier mit verkürzten Spielbahnen. Auch Greta Mager (Platz 10), Luis Crispin Siegert (Platz 14) und Linus Mager (Platz 17) zeigten ebenso tolle Leistungen unter den vielen Allgäuer jugendlichen Golfern.

Ihr möchtet das Golfen auch einmal probieren? Immer freitags findet ab 14 Uhr das Kinder- und Jugendtraining mit Golflehrer Robbi statt. Schaut einfach einmal vorbei.

### 6. Löwen-Strauss-Cup auf der Gebrgoibe

Bereits zum sechsten Mal fand am Sonntag, 18. Juni, bei traumhaftem Sommerwetter der Löwen-Strauss-Cup auf der Gebrgoibe statt. 32 Golferinnen und Golfer waren beim Stableford-Wettbewerb ab 9 Uhr am Start. Der Platz zeigte sich in einem hervorragenden Zustand und versprach ein tolles Spiel. Bruttosieger war bei den Herren Karlheinz

Brückner mit 22 Bruttopunkten, bei den Damen siegte Cornelia Brühl mit 16 Punkten. In der Nettoklasse A war Sepp Hohenegg mit 30 Punkten erfolgreich, gefolgt von Vizepräsident Elmar Reiber mit ebenfalls 30 Punkten und Sportwart Jürgen Schwartges (29 Punkte). Das Netto B entschied Präsident Hans Baldauf mit 31 Punkten für sich. Zweite wurde Dagmar Klauser (ebenfalls 31 Punkte) vor Edda Matt (30 Punkte). In der Nettoklasse C gewann Susanne Gehrmann vom GC Hammetsweil mit tollen 38 Punkten vor Oliver Panzlau (37 Punkte) und Elisabeth Vogler (34 Punkte).

Peter A. Strauss und sein Team zauberten zur Abendveranstaltung und Preisverleihung im Restaurant „Löwen & Strauss“ wieder ein fabelhaftes 5-Gänge-Menü und die schlechteren Schläge der Runde waren sofort vergessen. Der Golfclub Oberstdorf e.V. bedankt sich ganz herzlich beim ganzen Team des „Löwen & Strauss“ für das tolle Turnier und freut sich schon heute auf die siebte Auflage im kommenden Jahr.



Die Gewinner des 6. Löwen-Strauss-Cups 2017.

## FAMILIENKALENDER



### Geburten

09.05.2017 Estir Petkova, Vatersname: Chavdarova  
Eltern: Yuliyana Tabakova, Vatersname: Mitkova, und Chavdar Petkov, Vatersname: Todorov, Plattenbichlstraße 11, Oberstdorf

### Eheschließungen

05.05.2017 Sandra Kolb und Norbert Ludwig Zauner,  
Am Dummelsmoos 4, Oberstdorf

### Sterbefälle

06.05.2017 Lothar Peter Schobert, Am Bannholz 24h,  
Oberstdorf

14.05.2017 Marietta Luise Müller, geb. Singer,  
Holzerstraße 17, Oberstdorf

18.05.2017 Gerda Franziska Dhifallah, geb. Büchele,  
Nebelhornstraße 37, Oberstdorf

19.05.2017 Gerlinde Helene Elisabeth Förster, geb. Adler,  
Rettenberger Str. 25, Oberstdorf

20.05.2017 Jutta Ilse Gossing, geb. Klein,  
Schrofengasse 21, Oberstdorf

30.05.2017 Margret Ursula Flaig, geb. Grandke,  
Holzerstraße 17, Oberstdorf

31.05.2017 Katharina Vogler, geb. Steiner,  
Lochbachstraße 30, Tiefenbach

08.06.2017 Wolfgang Maximilian Losso, Im Weidach 2,  
Oberstdorf

21.06.2017 Katharina Hummel, geb. Beham, Kornau 36,  
Oberstdorf

25.06.2017 Hildegard Viktoria Gossen, geb. Obholzer,  
Tigenstraße 2a, Oberstdorf



## NOTRUF

<b>Feuerwehr und Rettungsdienst</b>	<b>Tel. 112</b>
<b>Polizei-Notruf</b>	<b>Tel. 110</b>
Gehörlosennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116117
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de

## HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
– Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	
Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Rollende Tierarztpraxis	
Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: [www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html](http://www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html),  
Tel. 0831/25282-36 oder -37

## ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

bis 30. September	Montag, Mittwoch, Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr
-------------------	--

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,  
Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter  
[www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html](http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html) und  
<http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung>

## APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:  
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

## OBERSTDORF BIBLIOTHEK

### Öffnungszeiten

Die OBERSTDORF BIBLIOTHEK ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.



## SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

### Donnerstag, 13.07.2017

19.30 Uhr Bauausschuss  
Altes Rathaus, Sitzungssaal

### Dienstag, 18.07.2017

19.30 Uhr Marktgemeinderat  
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter [www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html](http://www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html)



## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Markt Oberstdorf  
Prinzregenten-Platz 1  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322/700-700  
[www.oberstdorf.de](http://www.oberstdorf.de)

**Redaktion:**  
Miriam Frietsch  
Wolfgang Ländle  
Christine Uebelhör  
Elke Wiartalla

**Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG  
Peter Fuchs  
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

**Konzept und Gestaltung:**  
MS&P Creative  
Consultants GmbH  
[www.ms-p.biz](http://www.ms-p.biz)

**Fotobeiträge dieser Ausgabe:**  
Markt Oberstdorf, privat,  
Christoffer Leitner, Viktoria  
Oelschlaegel, Christian Raps

**Titelfoto:**  
Alpenrosen am Anderl-  
Heckmair-Weg  
© Oberstdorf/Kleinwalsertal  
Bergbahnen  
Fotograf: Jennifer Tautz

**Erscheinungsweise:**  
monatlich  
Der nächste OBERSTDORFER  
erscheint am Freitag,  
4. August 2017.  
Beiträge bitte per E-Mail an  
[redaktion@markt-oberstdorf.de](mailto:redaktion@markt-oberstdorf.de).  
Der OBERSTDORFER wird  
kostenlos an alle Haushalte  
in Oberstdorf verteilt.

## ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

**Ansprechpartnerin:** Christine Uebelhör, Büro des Bürgermeisters, E-Mail: [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de) oder Tel. 08322/700-726.

## BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters  
Anmeldung erbeten!

**Ansprechpartnerin:** Marita Jäger, Sekretariat Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-755, Fax 700-799, E-Mail: [m.jaeger@markt-oberstdorf.de](mailto:m.jaeger@markt-oberstdorf.de)

[www.kuechenecke-jk.de](http://www.kuechenecke-jk.de)

Ihr Küchenspezialist  
im Oberallgäu



  
**Das Wirtshaus**  
Reichenbach 8 · Oberstdorf

Unsere Öffnungszeiten  
Freitag bis Mittwoch 17 – 21 Uhr  
Sonntags auch zum Mittagstisch  
geöffnet: 11.30 – 14 Uhr  
Frühstück auf  
Vor Anmeldung möglich.

Telefon 08326/7923  
[www.daswirtshaus-allgaeu.de](http://www.daswirtshaus-allgaeu.de)

**Redaktionsschluss  
ist am Freitag,  
14. Juli 2017**

**Anzeigenschluss  
ist am Donnerstag,  
27. Juli 2017, 12 Uhr**

STILVOLLE GRABSTEINE  
AUS EIGENER HERSTELLUNG



**PROBST**

*Stein und Design*  
Sonthofen

Büro: Altstädter Str. 12  
Ausstellung: Friedhofstraße/  
Ecke Grünenstraße

☎ 0 83 21 - 6 07 66 29

[WWW.PROBST-NATURSTEIN.DE](http://WWW.PROBST-NATURSTEIN.DE)

[www.demmel-fliesen.de](http://www.demmel-fliesen.de) · [info@demmel-fliesen.de](mailto:info@demmel-fliesen.de)

VIELSEITIG · IDEENREICH · KREATIV



**WIR BRINGEN FLIESEN IN IHR LEBEN!**

Klammstraße 19 \* 87561 Oberstdorff/Tiefenbach \* Tel: 08322.3664



**OBERSTDORFER**



WASSERKRAFTWERK WARMATSGUND • KOLPINGFAMILIE FEBRT JUBILÄUM  
SOMMERKONZERT 2016 • OBERSTDORFER MUSIKSOMMER • FAMILIENKALENDER

Ihr Ansprechpartner  
für Anzeigenwerbung:

Telefon 08323 802-131  
[gemeindeblatt@eberl.de](mailto:gemeindeblatt@eberl.de)



**EBERL MEDIEN**  
[www.eberl.de](http://www.eberl.de)



Stefan Harter,  
Bereichsleiter  
Oberstdorf

Seit 1990 sind wir für Sie in SEEG erreichbar. 2015 haben wir in Oberstdorf zwei Firmen, Elektro STRASSER & Elektro SCHRAUDOLF übernommen. Seit 2016 sind wir auch in Pfronten für Sie erreichbar.

Hochwertige Qualität bei attraktiven Preisen ist unsere Devise.

Wir arbeiten ausschließlich mit namhaften Zulieferern zusammen, um für Sie das bestmögliche Ergebnis zu erreichen.

Wir sind durch erstklassigen Service groß geworden.

Und deshalb ist uns kein Weg zu weit, denn wir sind für Sie im Einsatz...

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Darauf können Sie sich verlassen. Denn nicht umsonst empfiehlt man uns weiter. Und darauf sind wir stolz.

**EP: Uhlemayr**

Elektro Uhlemayr GmbH & Co. KG  
Alpgaustraße 24 · 87561 Oberstdorf  
Telefon (08322) 4884



Gipfelrestaurant  
am Nebelhorn



**Auf uns können Sie sich verlassen!**  
[www.elektro-uhlemayr.de](http://www.elektro-uhlemayr.de)



**IHR VORHABEN, WIR SETZEN ES UM**



**ARCHITEKTEN  
BAUINGENIEURE  
STÄDTEPLANER  
ENERGIEBERATER  
BRANDSCHUTZPLANER**

Creaplan Metzler GmbH  
Immenstädter Str. 29  
87544 Blaichach  
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

[www.creaplan-metzler.com](http://www.creaplan-metzler.com) [info@creaplan-metzler.com](mailto:info@creaplan-metzler.com)

Hotel Birkenhöhe Kleinwalsertal



**BRILLEN,  
SO INDIVIDUELL WIE SIE**



Ob nah oder fern, die Ziele fest im Blick – souverän bleiben mit der passenden Gleitsichtbrille

Optik Müller GmbH  
Bahnhofplatz 7  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322-3156  
oberstdorf@optik-mueller.de



**OPTIK  
MÜLLER**  
[www.optik-mueller.de](http://www.optik-mueller.de)

**Ihr Mazda  
Vertragspartner**



**AUTOHAUS KECK**  
GmbH & Co. KG  
87541 Bad Hindelang  
Ostrachstraße 39  
Tel. 08324-2317  
[www.autohauskeck.de](http://www.autohauskeck.de)

**Der nächste OBERSTDORFER  
erscheint am  
Freitag, 4. August 2017**



*Tea-Reich*

**OBERSTDORF**  
Ronnefeldt Tee  
Gmunder Keramik – Weine  
Geschenkideen – Edelbrände

Oststraße 3 · 87561 Oberstdorf  
gegenüber Quick-Schuh  
Telefon 08322/7059878



**OFEN ZETTLER**  
**Wir heizen ein.**

Öffnungszeiten Juli und August:  
Montag – Freitag: 8.30 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Samstag: Termine nach tel. Absprache möglich

Klaus Zettler GmbH · Pfarrstraße 5 · 87561 Oberstdorf  
Tel. 08322-98360 · Fax -1593 · [info@ofen-zettler.de](mailto:info@ofen-zettler.de)

*• Große Auswahl auf 3 Etagen •*

**MW** **Möbelhaus Wasle**  
GmbH & Co. KG  
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walsersstraße 32 – 34  
87561 Oberstdorf  
[www.wasle.de](http://www.wasle.de)

Telefon 083 22/46 32  
Telefax 083 22/21 45  
[Wasle@T-Online.de](mailto:Wasle@T-Online.de)



**LUMEN** BESTATTUNGEN  
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG [info@bestattungen-woelfle.de](mailto:info@bestattungen-woelfle.de)  
Grüntenenstraße 17 Zillenbachstraße 3 [www.bestattungen-woelfle.de](http://www.bestattungen-woelfle.de)  
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95

**WIR KÜMMERN UNS UM**  
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,  
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten  
& Behördengänge.

**VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.**





**Schöffel**  
Ich bin raus.

**JEDER SCHRITT PASST**

Sitzen perfekt. Auch beim Wandern.



**OSTSTRASSE 26 · OBERSTDORF**

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr · Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

**Schöffel**  **LOWA**  
S T O R E